

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/038(VI)/16			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 20.04.2016	Altes Rathaus, Hansesaal	16:00Uhr	17:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 06.04.2016

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Anfragen und Mitteilungen

BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

4 Beschlussvorlagen und Informationen

4.1 Jahresabschluss 2015 der Kommunale Informationsdienste
Magdeburg GmbH (KID) DS0105/16
BE: II/01

4.2 19. Deutsches Chorfestival 2017 in Magdeburg DS0036/16
BE: FB 41

4.3 Außerplanmäßige Aufwendungen für Vorfinanzierung DS0123/16
Johanniskirche - Glasfenster
BE: IV/01

- | | | |
|----------|---|--------------|
| 4.4 | Grundsatzbeschluss zum Neubau einer Förderschule für Körperbehinderte (FÖSK)
BE: FB 40 | DS0042/16 |
| 4.5 | Mittelbereitstellung 2015 aus dem Teilhaushalt 7 „Allgemeine Finanzen“ für die Deckungskreise Soziales (DKSOZ) und Unterbringung von Migranten (DKUMIG)
BE: Amt 50 | I0068/16 |
|
 | | |
| 5 | Anträge und Stellungnahmen | |
|
 | | |
| 5.1 | Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee | A0009/16 |
| 5.1.1 | Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee | A0009/16/1 |
| 5.1.2 | Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee | A0009/16/1/1 |
| 5.1.3 | Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee | A0009/16/2 |
| 5.1.4 | Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee
BE: Amt 66; 16.45 Uhr | S0050/16 |
|
 | | |
| 6 | Abstimmung zum künftigen Umgang mit offenen Forderungen | |
|
 | | |
| 7 | Anfragen und Mitteilungen | |

Anwesend:

Vorsitzender

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Michael Hoffmann

Jens Hitzeroth

Jens Rösler

Chris Scheunchen

Alfred Westphal

Jacqueline Tybora

Vertreter

Gerhard Häusler

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Verwaltung

Herr Zimmermann, BM und Bg II

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Nitsche, Bg III

Frau Schweidler, FBLin 41

Herr Dr. Vogt, FB 41

Herr Korb, IV/01

Herr Krüger, FBL 40

Frau Iwan, Amt 50

Herr Tilsch, Amt 66

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Mitglieder des FG anwesend.

1.1. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Herr Stern verweist auf die zusätzlich vorliegenden Änderungsanträge zum TOP 5.1. Man ist sich einig, diese trotz der kurzfristigen Vorlage mit zu beraten.

Der geänderten Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird mit 6 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 06.04.2016

Die öffentliche Niederschrift vom 06.04.2016 wird mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Anfragen und Mitteilungen

Herr Häusler und **Herr Rösler** erscheinen zur Sitzung.

Herr Nitsche informiert, dass aktuell vor allem mit chinesischen Investoren Verhandlungen zu möglichen Ansiedlungen geführt werden. So begrüßt man am kommenden Wochenende Interessenten der „Seidenstraßeninitiative“ zu Ortsbesichtigungen und Gedankenaustausch. Nach einigem Stillstand bei der Vermarktung des Entwicklungsgebietes erfolgen nunmehr wieder Nachfragen aus dem internationalen Bereich.

Herr Dr. Scheidemann stellt mit Blick auf die Lärmsituation am Reichseinheitsspeicher fest, dass aktuell weitere Abstimmungen mit dem Bundesbauministerium stattfinden.

Herr Rösler merkt mit Blick auf weitere Ansiedlungen an, dass der Hochwasserschutz, d. h. Ausbau und Sicherung der Deichanlagen, bspw. am Umflutkanal, immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Finanz- und Grundstücksausschuss

4. Beschlussvorlagen und Informationen

4.1. Jahresabschluss 2015 der Kommunale Informationsdienste Magdeburg GmbH (KID) DS0105/16

Herr Dr. Wandersleb macht einige ergänzende Ausführungen zum vorliegenden Jahresabschluss. Dabei geht er auf das positive Jahresergebnis ein und führt dies u. a. auf die zunehmend landesweit agierende Tätigkeit der KID zurück.

Herr Rösler betrachtet das erfreuliche Ergebnis mit „gemischten Gefühlen“. Er sieht Optimierungsbedarf bei den Preisen und „verzichtet“ auf Überschüsse, die eigentlich aus Leistungen der LH MD entstehen. Hier sieht er Nachsteuerungsbedarf.

Herr Westphal begrüßt den Gewinn durch die Erweiterung der Aufgabenfelder und fragt nach, ob eine Gewinnsumme bereits geplant war. Dies wird von **Herrn Zimmermann** verneint. Er

verweist aber auf eine mögliche Reduzierung des geplanten Defizits der LH MD von 17 Mio. EUR.

Die Drucksache DS0105/16 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.2. 19. Deutsches Chorfestival 2017 in Magdeburg DS0036/16

Frau Schweidler macht umfangreiche Ausführungen zur vorliegenden Drucksache. Sie erläutert den Anwesenden, dass die Veranstalter sich gern wieder in Magdeburg treffen würden, da bereits die European Choir Games 2015 ein voller Erfolg waren. Dabei geht sie auch auf die erforderlichen zurzeit geplanten finanziellen Mittel ein.

In der kurzen anschließenden Diskussion wird über die Finanzierung debattiert. Es werden mögliche zusätzlich auf die LH MD zukommenden Kosten „beleuchtet“, aber auch die Einwerbung weiterer Sponsorengelder. Man ist sich einig, dass es sich mit der Drucksache um eine grundsätzliche Entscheidung handelt, weitere Kosten aber unbedingt benannt werden müssen.

Herr Rösler fordert daher, spätestens zur Haushaltsberatung im November, die Auflistung aller Positionen und die eindeutige Benennung der finanziellen Verpflichtungen der LH MD für das Chorfestival, ggf. mit entsprechender Stellungnahme. Diese Unterlagen soll Herr Prof. Dr. Puhle mit seinem alljährlichen Bericht zur Haushaltsklausurtagung vorlegen.

Dieser Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.

Die Drucksache DS0036/16 wird mit 8 – 0 – 0 beschlossen.

Beschluss – Nr.: FG063-038(VI)/16

Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt:

1. Die Landeshauptstadt Magdeburg wird Austragungsort des 19. Deutschen Chorfestivals 2017, den der „Verband Deutscher KonzertChöre“ e. V. (VDKC) alle vier Jahre veranstaltet.
2. Die Gesamtkosten betragen gemäß Kosten- und Finanzierungsplan des VDKC ca. 230.000 EUR (siehe Anlage 1). Die Landeshauptstadt Magdeburg beteiligt sich an der Finanzierung des 19. Deutschen Chorfestivals 2017 mit einem Beitrag in Höhe von

40.000	EUR.
--------	------
3. Darüber hinaus unterstützt die Landeshauptstadt Magdeburg den VDKC technisch und organisatorisch bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des 19. Deutschen Chorfestivals 2017 in Magdeburg.
4. Das Dezernat III und die Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH werden sich zur Unterstützung des VDKC in Fragen des touristischen Angebots (Übernachtungen, Prospekte, Stadtführungen etc.) und des Marketings aktiv einbringen.

Zum Schluss stellt **Frau Schweidler** den neuen Kulturbüroleiter **Herrn Dr. Vogt** vor.

4.3. Außerplanmäßige Aufwendungen für Vorfinanzierung DS0123/16
Johanniskirche - Glasfenster

Herr Korb macht einige ergänzende Ausführungen zum Beschluss. Er führt aus, dass alle Fenster bis zum Reformationsjubiläum 2017 vollständig ausgetauscht werden sollen. Um die Arbeiten zügig zu gestalten, macht sich eine kurzfristige Vorfinanzierung erforderlich.

Herr Stern fragt nach der Finanzierungsquelle.

Die als Deckung herangezogene Sonderrücklage befindet sich auf der Passivseite der Bilanz und kann unterjährig zur Finanzierung genutzt werden. Sie muss aber zum Jahresende wieder ausgeglichen werden, sonst entsteht ein Bilanzproblem, sagt **Herr Zimmermann**.

Herr Rösler fragt nach dem aktuellen Kassenbestand und ob die LH MD in der Lage ist, ohne Kredite zu arbeiten.

Dies kann pauschal nicht beantwortet werden, so **Herr Zimmermann**. Die LH MD hat bei den Liquiditätskrediten eine Schwankungsbreite von rund 50 Mio. EUR. Die Höchstgrenze ist nicht überschritten.

In der anschließenden Diskussion erläutert **Herr Dr. Scheidemann** auf Nachfrage der Stadträte die Ausführung der künftigen Arbeiten.

Es folgt die Beschlussfassung.

Die Drucksache DS0123/16 wird mit 6 – 0 – 2 beschlossen.

Beschluss – Nr.: FG064-038(VI)/16

1. **Zur Sicherung des Fertigstellungstermins der künstlerisch gestalteten Glasfenster der Johanniskirche beschließt der Finanz- und Grundstücksausschuss eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 300.000,00 EUR.**
2. **Die Deckung erfolgt aus einer Sonderrücklage.**
3. **Die Deckung erfolgt in Höhe der bis zum 31.12.2016 eingehenden Spendengelder als vorläufige Deckung. Die Einzahlungen aus den projektbezogenen Spenden und Zuwendungen sind in die Sonderrücklage zurückzuführen.**

4.4. Grundsatzbeschluss zum Neubau einer Förderschule für Körperbehinderte (FÖSK) DS0042/16

Herr Krüger macht ergänzende Ausführungen zum vorliegenden Beschluss. Dabei führt er aus, dass mit Kosten in Höhe von 7,5 Mio. EUR zu rechnen ist. Auf Nachfrage von **Herrn Stern** sagt er, dass eine mögliche Nachnutzung des alten Schulgebäudes erst geprüft wird.

Herr Zimmermann verweist in diesem Zusammenhang auf einen Prüfauftrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Mit diesem Prüfauftrag soll die Verwaltung die spätere Nachnutzung als Kita untersuchen.

Die Drucksache DS0042/16 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.5. Mittelbereitstellung 2015 aus dem Teilhaushalt 7 „Allgemeine Finanzen“ für die Deckungskreise Soziales (DKSOZ) und Unterbringung von Migranten (DKUMIG) I0068/16

Fau Iwan macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Information der Verwaltung. Aufgrund des massiven Zustroms von Asylbewerbern sind die dargestellten Kosten entstanden.

Die Information I0068/16 wird ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

5. Anträge und Stellungnahmen

5.1.	Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee	A0009/16
5.1.1.	Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee	A0009/16/1
5.1.2.	Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee	A0009/16/1/1
5.1.3.	Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee	A0009/16/2
5.1.4.	Geh- und Radweg Olvenstedter Chaussee	S0050/16

Herr Häusler macht nochmals einige Ausführungen zum Ursprungsantrag. Dabei stellt er fest, dass der von ihm bezeichnete Geh- und Radweg in einem desolaten Zustand ist.

Herr Tilsch führt mit Blick auf die Stellungnahme der Verwaltung aus, dass sich alle Wege im Gebiet in ähnlichem Zustand befinden. Allerdings gab es Zerstörungen durch die Befahrung zum Baugebiet Döppler Grund. Dieser Abschnitt wird kurzfristig erneuert. Ein weiterer Ausbau würde 40 Tsd. EUR kosten und könnte aufgrund des Antrages in die Mittelanmeldung zur Haushaltsplanung 2017 aufgenommen werden.

Herr Rösler verweist auf gültige Prioritätenlisten und hält die Einordnung der Kosten im Moment nicht für möglich.

In der anschließenden Diskussion wird über die mögliche Durchführung und die Ausführung der Maßnahme gesprochen. Letztendlich kommt es zur Abstimmung über die einzelnen Anträge.

Der Antrag A0009/16 wird dem Stadtrat mit 4 – 2 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Änderungsantrag A0009/16/1 wird dem Stadtrat mit 3 – 5 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Änderungsantrag A0009/16/1/1 wird dem Stadtrat mit 3 – 5 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Änderungsantrag A0009/16/2 wird dem Stadtrat mit 1 – 5 – 2 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Stellungnahme S0050/16 der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

6. Abstimmung zum künftigen Umgang mit offenen Forderungen

Mit Blick auf die in der letzten Sitzung des FG besprochenen gesamtstädtischen offenen Forderungen macht **Herr Stern** den Vorschlag, dass die einzelnen Struktureinheiten zur Berichterstattung in den FG eingeladen werden. Hier sollte dann der jeweilige Sachstand vorgelegt werden und Ausführungen erfolgen, was die Ämter/FB unternehmen um die jeweiligen Forderungen „einzutreiben“ bzw. der Nichtbegleichung entgegenzuwirken.

Die Anwesenden schließen sich dem Vorschlag von **Herr Stern an** und man einigt sich mit dem Amt 51 zu beginnen. Die Berichterstattung soll in der 2. Maisitzung des FG stattfinden.

7. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin